

Mein guter Umgang mit Geld und Hilfe bei Schulden

Thorsten Rathner
Schuldner-Hilfe Oberösterreich



SCHULDNERHILFE OÖ

**Schuldner-
hilfe.at**

BERATUNG & PRÄVENTION

Schuldner-Hilfe Oberösterreich

Die Schuldner-Hilfe ist ein **Verein**.

Die Schuldner-Hilfe hat das **Büro in Linz**.

Es gibt auch **Außen-Stellen** in Freistadt, Kirchdorf, Perg und Rohrbach.

Die Schuldner-Hilfe möchte

- **Menschen helfen**, die Probleme mit Geld haben
- Menschen zu Geld-Themen **informieren**.



Was sind Schulden?

Man hat Schulden,
wenn man sich bei jemand **Geld ausleiht**.

Man hat auch Schulden,
wenn man **Rechnungen nicht bezahlt**.



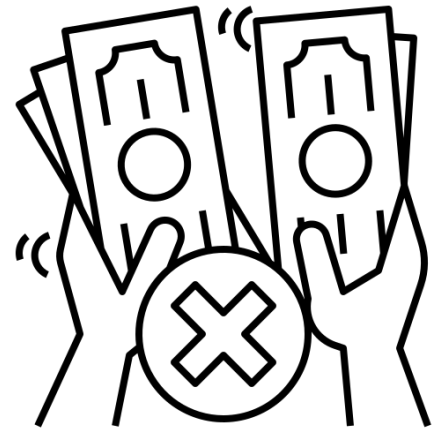
Warum macht man Schulden?

Manchmal möchten Menschen etwas kaufen.

Oder Menschen brauchen Geld für andere Dinge.

Manchmal haben Menschen nicht genug Geld.

Dann machen Menschen Schulden.



Was mache ich, wenn ich Schulden habe?

Mit jemandem aus der **Familie** sprechen.

Zu einer **Schuldner-Beratung** kommen.

SCHULDNERHILFE OÖ



BERATUNG & PRÄVENTION

Was macht die Schuldner-Beratung?

Die Schuldner-Beratung möchte Menschen helfen, die **Probleme mit Geld** haben.

Man versucht einen **Überblick** zu bekommen.

Man versucht eine **Lösung** für das Problem zu finden.

Die Beratung ist **kostenfrei**.

Die Beratung ist **vertraulich**.





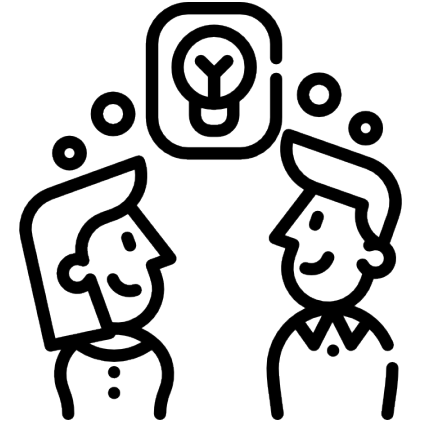
Tipp: Geld einsparen im Alltag.

Einsparen bedeutet, dass man weniger Geld ausgibt.

Zum Beispiel:

- Geräte ausschalten, die man nicht braucht.
- Nur Dinge kaufen, die man wirklich braucht.
- Jause selber machen, statt im Geschäft kaufen.
- Weniger mit dem Auto fahren.
- Preise vergleichen und schauen, wo etwas billiger ist.

Aufgabe: Spar-Tipp ausdenken.



Welche Ideen zum Geld-Sparen fallen uns noch ein?

Dreh dich zu deinem Sitz-Nachbarn.

Denkt euch gemeinsam **eine Idee zum Geld-Sparen** aus.

Tipp: Keine Schulden machen.

Oft wird angeboten, dass man **später bezahlen** kann.

Oder dass man **in Teil-Beträgen bezahlen** kann.

So verlieren viele Menschen den Überblick.

Am besten ist **immer sofort** zu bezahlen.

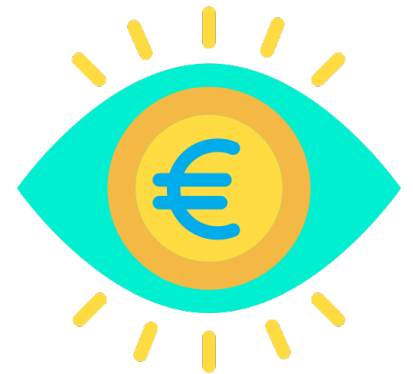
Und nur dann kaufen, wenn man das Geld dafür hat.



Tipp: Geld-Überblick

Man sollte einen guten Überblick über alle Kosten haben.

- **Wann** muss man für etwas bezahlen?
- **Wie viel** Geld muss man dafür bezahlen?
- Wie viel Geld brauche ich **insgesamt** im Monat?
- Kann man **alle Kosten** bezahlen?
- Wird sich der Geld-Betrag verändern oder bleibt der Geld-Betrag **immer gleich**?



Schriftlicher Geld-Überblick

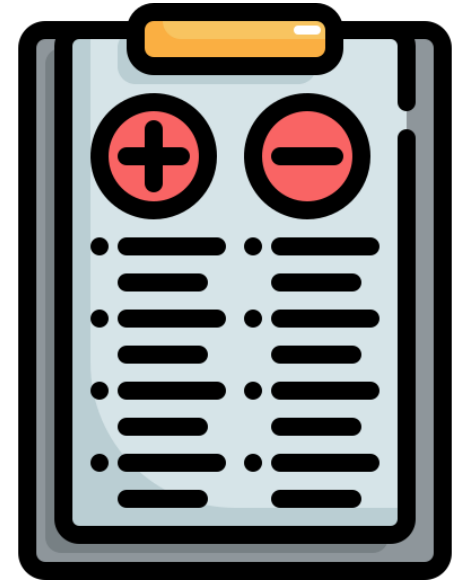
Das heißt, man schreibt immer auf,
wenn man Geld ausgibt
und **wenn man Geld bekommt.**

Man kann zum Beispiel in ein Heft
oder auf ein Blatt Papier schreiben.



Ausgaben-Einnahmen-Liste

Es gibt auch Listen,
die man im Internet **kostenlos** bekommen kann.
Zum Beispiel gibt es Listen auf den
Web-Seiten der Schulden-Beratungs-Stellen.



Ausgaben-Einnahmen-Liste

Ausgaben

Summe Ausgaben	

Einnahmen

Summe Einnahmen	

Monatsüberblick

Summe Einnahmen	
– Summe Ausgaben	
frei verfügbarer Betrag	

Geld-Überblick mit dem Bank-Konto

Die Bank speichert am Bank-Konto

- alle **Geld-Eingänge** und
- alle **Geld-Ausgänge**



Geld-Überblick mit dem Bank-Konto

Wer am Bank-Konto nachschaut weiß:

- Wie viel **Geld gerade auf dem Konto** ist.
- Wie viel Geld **auf das Konto überwiesen** wurde.
- Wie viel Geld **vom Konto abgebucht** wurde.



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

